

SOLIDARISCH AUS DER KRISE



Bezahlbares Leben für alle statt Profite für wenige

forever!

Aufruf des 9-Euro-Ticket-forever Bündnisses zur

Demo am 29.10.22 um 13 Uhr am Berliner Tor

Wir leben in einer Zeit multipler Krisen. In diesem Herbst treffen uns die Folgen dieser Krisen mit voller Wucht. Lebensmittel- und Energiepreise steigen immer weiter. Viele Menschen setzt die aktuelle Situation finanziell massiv unter Druck, die meisten kommen kaum noch über die Runden. Während die soziale Not also immer größer wird, schöpfen einige Konzerne fleißig Übergewinne ab und die Ampelkoalition schafft es nicht, eine solidarische und sozial gerechte Politik zu machen.

Es ist an der Zeit zu zeigen, dass es so nicht weitergehen kann. Beschwichtigende Einmalzahlungen reichen für den kommenden Winter nicht, wir brauchen endlich strukturelle Lösungen, wie z.B. die deutliche Anhebung der Sozialleistungen.

Profiteure der Krise müssen endlich zur Kasse gebeten werden! Eine Umverteilung von oben nach unten durch die Einführung einer solidarischen Übergewinnsteuer sowie Vermögens- und Erbschaftssteuer ermöglicht eine längerfristige Entlastung der Bürger*innen durch den Staat.

Für viele unsere Forderungen gibt es bereits Mehrheiten in der Gesellschaft, jetzt müssen wir sie gemeinsam auf die Straße bringen.

Das 49-Euro-Ticket, das im neuen Jahr kommen soll, ist ein Schritt in die richtige Richtung. Wir müssen aber klimagerechte Mobilität für alle Menschen schaffen. Dafür sind 49 € zu viel.

- **Wir fordern das 9-Euro-Ticket forever!**
- **Dazu braucht es auch richtig gute Arbeitsbedingungen für alle Beschäftigten im ÖPNV!**
- **Außerdem den barrierefreien Ausbau von Bus und Bahn im ganzen Land !**
- **Um die fossile Abhängigkeit endlich zu beenden, fordern wir den massiven Ausbau erneuerbarer Energien!**
- **Der Energiepreisdeckel muss her!**

Kommt mit in unseren Block auf der Demo zum Sozialprotest!

Wir sehen uns am

Samstag, 29.10.2022, 13 Uhr, Berliner Tor

Wir grenzen uns deutlich von rechten Gruppierungen sowie Verschwörungsideolog:innen ab, die versuchen, den Sozialprotest für sich zu vereinnahmen und zu instrumentalisieren.

Wir stehen solidarisch an der Seite der Menschen in der Ukraine und grenzen uns klar von Verharmlosungen des russischen Angriffskriegs gegen die Ukraine und anderen prorussischen Erzählungen ab.



<http://9-euro-ticket-forever.de/>

<https://solidarischausderkrise.noblogs.org/>